

Pressemitteilung

Würzburg, 17. Dezember 2018

Würzburger Neujahrsdukaten „100 Jahre Frauenwahlrecht“

Der diesjährige Würzburger Neujahrsdukaten ist dem Jubiläum „100 Jahre Frauenwahlrecht“ in Deutschland gewidmet. Bürgermeisterin Marion Schäfer-Blake prägte gemeinsam mit Bernd Fröhlich, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Mainfranken Würzburg, den ersten Würzburger Neujahrsdukaten 2018/19 auf einer historischen Münzprägung. Dieser wird traditionsgemäß an den bayerischen Ministerpräsidenten Markus Söder gesandt.

Die Vorderseite des Neujahrsdukaten zeigt Klara Löwe. Die sozial sehr engagierte Frau steht stellvertretend für die vier Frauen, die 1919 in den Würzburger Stadtrat gewählt wurden. Unter anderem gründete Klara Löwe in Würzburg den evangelischen Bahnhofsdiener, einen Vorläufer der heutigen Bahnhofsmission, und ein Mütterheim. Die Textpassage auf der Rückseite der Medaille stammt aus einem Artikel („Ein Wort an die Frauen“) im „Fränkischen Volksfreund“, dem Organ der unterfränkischen Sozialdemokratie. Am 11. Dezember 1918 wurde darin eindringlich an die Frauen appelliert, ihr Wahlrecht wahrzunehmen.

Bis zum 18. Januar 2018 gibt es den Neujahrsdukaten in den Beratungszentren und Filialen der Sparkasse Mainfranken Würzburg in Silber zum Preis von 15 Euro zu kaufen. Im Sinne des Engagements der ehemaligen Stadträtin Klara Löwe kommt die traditionelle Spende der Sparkasse nach Abschluss der Verkaufsaktion der Christophorus Gesellschaft Würzburg zu Gute, zu dessen caritativen Einrichtungen unter anderem die Bahnhofsmission gehört.

Bild: Sybille Grübel (Stadtarchiv Würzburg), Marion Schäfer-Blake (Bürgermeisterin Stadt Würzburg), Dekanin Dr. Edda Weise

Bildquelle: xtrakt-Verlag, Thomas Düchtel

Ihr Ansprechpartner:

Stefan Hebig

Hofstraße 9

Telefon: 09 31/ 38 2 - 67 00

Abteilungsleiter Kommunikation 97070 Würzburg

stefan.hebig@sparkasse-mainfranken.de